

Tagungsnummer: 426 AA

Tagungsbeitrag: 9,- € / erm. 6,- €

Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: © Janna Knieriemen, Münster



**AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**

KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-444

Marie-Luise Niederschmid

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: niederschmid@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/18-426

Zusammenarbeit mit:
schoberstiftung



ALGORITHMEN AM LEBENSENDE

Zur Digitalisierung in Hospizarbeit und
Palliativmedizin

15. Novembervorlesung
zur christlichen Hospizarbeit

Freitag, 9. November 2018

18.30 – 21 Uhr



**AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**

schoberstiftung 
stiftung für christliche hospizarbeit



Einladung

Wir leben in einer Welt enormer technologischer Entwicklungen und eines rasanten Wandels in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen. Digitalisierung und automatisierte Prozesse verändern auch Hospizarbeit und Palliativmedizin.

Die aktuelle Situation und Zukunftsbilder digitalisierter Versorgung am Lebensende stehen im Mittelpunkt der diesjährigen Novembervorlesung.

In Ihrem Vortrag widmet sich Prof. Dr. Christiane Woopen ethischen und konzeptionellen Fragen, die der Einsatz von Algorithmen, innovativen Kommunikations- und Informationstechnologien sowie der Robotik aufwirft.

Frau Woopen lehrt seit 2009 als Professorin für Ethik und Theorie der Medizin an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Seit 2013 ist sie Direktorin des Cologne Center for Ethics, Rights, Economics and Social Sciences of Health. 2017 wurde sie zur Vorsitzenden des Europäischen Ethikrates gewählt.

Zur 15. Novembervorlesung der **schober**stiftung für christliche Hospizarbeit und der Akademie Franz Hitze Haus laden wir Sie herzlich ein.

Antonius Kerkhoff, Akademiedirektor

Maria Kröger, Akademiedozentin

Dr. Anna Schober, Prof. Dr. Dr. Otmar Schober,
schoberstiftung



Freitag, 9. November 2018

18.30 Uhr **Begrüßung**

Friedrich Kuhlau (1786-1832)

Allegro con passione

Tabitha Hakenes, Querflöte

Thomas Weber, Klavier

Jugendakademie der Westfälischen Schule für Musik und der Musikhochschule Münster

19.00 Uhr **Algorithmen am Lebensende**

Zur Digitalisierung in Hospizarbeit und Palliativmedizin

Univ.-Prof. Dr. med. Christiane Woopen,
Universität zu Köln

Francis Poulenc (1899-1936)

Cantilena

Presto giocoso

Tabitha Hakenes, Querflöte

Thomas Weber, Klavier

Jugendakademie der Westfälischen Schule für Musik und der Musikhochschule Münster

20.00 Uhr **Ausklang mit Imbiss**

